

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss für Umwelt und Grün	21.04.2015

Straßenbeleuchtung in Köln

hier: Anfrage des SB Becker aus der Sitzung des Ausschusses Umwelt und Grün am 15.12.2014, TOP 9.1

Text der Anfrage:

„SB Herr Becker spricht die Straßenbeleuchtung in Köln an. Er merkt an, dass in der Beleuchtungstechnik in den letzten Jahren Entwicklungen erfolgt seien, die eine Verringerung des Energieverbrauchs bei neuen Lampen ermöglichen, wodurch auch Kosten eingespart werden könnten.

Herr Becker stellt folgende Fragen:

1. Es wurden/werden für die Stadtbezirke Leuchtenkonzepte erstellt, in denen ausschließlich Halogenmetallampfen eingesetzt werden (z.B. im Stadtbezirk 3 in 2008).
Wie ist der Stand? Wurden für alle Stadtbezirke Konzepte erstellt?
2. Wer ist in der Stadt Köln für die Installation, Wartung, Instandhaltung und den Betrieb der Straßenbeleuchtung zuständig?
3. Wie hoch ist der Energieverbrauch – wie die Entwicklung in den letzten Jahren?
4. Wie sieht die Planung für eine Energieeinsparung durch neue Leuchten/Lampen aus?
5. Welche Investitionen, Kosteneinsparungen / Amortisationszeiten sind zu erwarten?“

Antwort der Verwaltung:

Zu Frage 1:

Das Beleuchtungskonzept für die Innenstadt ist im Leuchtenkonzept 2000 enthalten, siehe Anlage 1. Für die Bezirke 2 – 9 ist dieses im Leuchtenkonzept 2008 dargestellt, siehe Anlage 2. In diesen Konzepten ist unter anderem die Lampenwahl aufgeführt, welche nicht ausschließlich aus dem Einsatz von Halogenmetallampfen besteht.

Zu Frage 2:

Für die Installation, Wartung, Instandhaltung und den Betrieb der Straßenbeleuchtung ist die Rhein-Energie AG zuständig.

Zu den Fragen 3 und 5:

Die Anlagen 3 und 4 sollen die Entwicklungen veranschaulichen. Darüber hinaus bietet die RheinEnergie AG an, die Fragen ausführlicher im Rahmen einer ausführlichen Präsentation aufzugreifen. Sofern der Wunsch besteht, wird hierzu seitens der Verwaltung ein Termin koordiniert.

Zu Frage 4:

Zukünftig werden überwiegend LED-Leuchten mit geringeren Anschlusswerten zum Einsatz kommen.

gez. Höing